

Immer weniger Apotheken - immer mehr Angestellte

In Deutschland gibt es immer weniger Apotheken - dort sind aber immer mehr Menschen beschäftigt. Binnen Jahresfrist wuchs die Zahl der Branchenbeschäftigten um knapp 2.000 auf rund 150.700 im Jahr 2013.

Die Zahl der Apotheken sank um 259 auf 20.662. Das geht aus neuen Daten der Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände (ABDA) hervor, die der Nachrichtenagentur dpa am Dienstag in Berlin vorlagen. Ab diesem Mittwoch soll auf einem zweitägigen Wirtschaftsforum des Deutschen Apothekerverbandes die Lage der Branche beleuchtet werden.